

gefunden.–

Nm. mit O. und den Kindern gegen Muottas Pontresina.–

Hr. Zavrel (Künstlertheater) stellt sich in der Hall vor.–

23/7 Übersiedlung Celerina. Sehr befriedigt.–

Nm. Kreuzotter (jetzt „Die Mörderin“) zum Abschreiben fertig gemacht.–

Nm. mit Leo und Bella (die wieder hier wohnen) Spazierg.– Bar.

24/7 Spaziere Alp Saluver.–

Nm. St. Moritz mit den Kindern und O. Einkäufe. Leo und Bella.–

25/7 Spaziere mit O. und Heini im Wald.–

Nm. am „Bachusfest“.

Mit O., Leo Bella St. Moritz; gegen Alp Giop.–

Nachtm. bei Haas.– Der oesterr. serb. Krieg in Aussicht. Telegr. an Frau Klarwill, von ihrem Mann, das sie uns im Hotel zeigt, zu sofortiger Abreise auffordernd.–

26/7 S.– Schwankendes Wetter meist.– Ich hole Mizi Gl. mit ihrem Buben von der Bahn. Hans und Lili freunden sich an. O. und Mizi Gl. eingehängt; voraus: Hand in Hand Lili und Hans.– Nach dem Essen zu Frizzoni (Conditor), das schöne alte Haus. M. G. kann sich nicht fassen, dass wir 7 fr. 80 für die Jause zahlen.– Am „Bachusfest“. Im Zimmer daneben schlummert M. Gl. auf O.s Divan;– und fragt sie – ob ich nur wisse, „wie“ berühmt ich sei.–

– Wir begleiten in Regen die Gäste zur Bahn;– beide weinen.– Mit O. spazieren Samaden, am Inn.

Mit Leo und Bella wie gewöhnlich soupirt.

27/7 Mit Heini über Cristolais – Samaden.

Nm. am „Bachusfest“.–

Nach St. Moritz. Dr. Rundt. Kriegs- und Beruhigungsnachrichten.

Mit Leo und Bella beim Nachtm.– „Patriotische“ Empfindungen.

Dazugehörigkeit. Leo widerspricht. Ich mache ihn aufmerksam, dass „wir“ dieses Gespräch schon im „Weg ins freie“ geführt haben.–

28/7 Mit den Kindern zu Fuss Pontresina; mit Heini zurück.– Olga bringt ein Telegr. von Julius entgegen, der von Grindelwald nach Wien rückreist.

Nm. am Bachusfest.–

Mit Leo und Bella St. Moritz – Chasellas, und zurück.

29/7 Mit Heini am Gian.–

Nm. am Bachusfest.–

Mit Leo Bella Statzersee etc.– Kriegsnachrichten.

30/7 Mit Heini zum Hahnensee und zurück.–